Technisches Merkblatt

Cymbal® WG

Fungizid

Teilsystemisches Fungizid gegen Pilzkrankheiten in Kartoffeln und Weinbau.

Produkt	Cymbal® WG ist ein wasserdispergierbares Granulat (WG) und enthält 45% Cymoxanil. (W 7534-2)
Anwendungsbereich	Feldbau, Weinbau.
Wirkungsspektrum	Falscher Mehltau der Erbse, Falscher Mehltau der Zwiebel, Falscher Mehltau der Rebe, Kraut- und Knollenfäule.
Anwendung Gemüsebau	**Erbsen mit Hülsen:** 0.25 kg/ha, gegen *Falscher Mehltau der Erbse*. Wartefrist: 2 Wochen. Maximal 1 Behandlung pro Kultur. Das Pflanzenschutzmittel wurde nur in Tankmischung mit anderen Produkten unter Schweizer Praxisbedingungen getestet; die Wirksamkeit ohne Tankmischung ist daher nicht garantiert Zum Schutz von Dritten eine unbehandelte Pufferzone von 3 m zu Wohnflächen und öffentlichen Anlagen einhalten. Diese Distanz kann beim Einsatz von driftreduzierenden Massnahmen gemäss den Weisungen der Zulassungsstelle reduziert werden. Information, damit Dritte die Parzelle nicht betreten. Notfallzulassung, gestützt auf Artikel 40 der Verordnung vom 12. Mai 2010, Befristet bis zum 30. November 2025. **Schalotten:** 0.18 - 0.25 kg/ha, gegen *Falscher Mehltau der Zwiebel*. Wartefrist: 3 Wochen. Maximal 2 Behandlung pro Kultur. Zur Vermeidung einer Resistenzbildung bei der nachfolgenden Behandlung ein Produkt anwenden, welches keinen Wirkstoff aus der Wirkstoffgruppe FRAC Nr. 27 enthält. Das Pflanzenschutzmittel wurde nur in Tankmischung mit anderen Produkten unter Schweizer Praxisbedingungen getestet; die Wirksamkeit ohne Tankmischung ist daher nicht garantiert Zum Schutz von Dritten eine unbehandelte Pufferzone von 3 m zu Wohnflächen und öffentlichen Anlagen einhalten. Diese Distanz kann beim Einsatz von driftreduzierenden Massnahmen gemäss den Weisungen der Zulassungsstelle reduziert werden. Information, damit Dritte die Parzelle nicht betreten. Notfallzulassung, gestützt auf Artikel 40 der Verordnung vom 12. Mai 2010, Befristet bis zum 30. November 2025.

Weinbau	**Reben:** 0.016% (0.25 kg/ha), gegen *Falscher Mehltau der Rebe*. Anwendung: Vor- und Nachblütebehandlungen bis spätestens Mitte August. Die angegebene Aufwandmenge bezieht sich auf Stadium BBCH 71-81 (J-M, Nachblüte) und eine Referenzbrühemenge von 1600 l/ha (Berechnungsgrundlage) oder auf ein Laubwandvolumen von 4500 m³ pro ha. Die Aufwandmenge ist gemäss den Weisungen der Zulassungsstelle an das Laubwandvolumen anzupassen. Nur in Tankmischung mit Folpet (0.1%). Maximal 4 Behandlungen pro Jahr mit Produkten mit Cymoxanil
Feldbau	**Kartoffeln:** 0.25 kg/ha, gegen *Kraut- und Knollenfäule*. Wartefrist: 2 Woche(n). Anwendung: Blattbehandlung. Erste Behandlung bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis. Bei Frühkartoffeln 1 Woche(n) Wartefrist. Behandlungsintervall 7-10 Tage. In Tankmischung mit 0.4 l/ha Ibiza SC. **Kartoffeln:** 0.25 kg/ha, gegen *Kraut- und Knollenfäule*. Wartefrist: 2 Woche(n). Anwendung: Blattbehandlung. Erste Behandlung bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis. Bei Frühkartoffeln 1 Woche Wartefrist. Behandlungsintervall 7-10 Tage. In Tankmischung mit 0.5 l/ha Ranman Top.
Wirkungsweise	Der Wirkstoff Cymoxanil ist ein Fungizid mit Tiefenwirkung. Er wirkt kurzzeitig vorbeugend durch eine Kontaktwirkung auf keimende Sporen und kurativ (abstoppend) im Pflanzengewebe durch die Hemmung des Pilzwachstums sowie durch die Verminderung der Sporenbildung. Cymbal WG hemmt die Entwicklung der Pilze während der Inkubation und kann somit frische, bis 48 Stunden alte Infektionen (im Besonderen Krautfäule-Infektionen: Phytophtora infestans) noch abstoppen. Der Wirkstoff Cymoxanil wird im Pflanzeninnern translaminar (Schutz der Blattunterseite) und lokalsystemisch (Verteilung im behandelten Blatt) verteilt.
Herstellung Spritzbrühe	Spritztank zur Hälfte mit Wasser füllen, die abgemessene Menge **Produkt** beifügen und den Spritztank bei laufendem Rührwerk auffüllen. **Mischbarkeit:** Cymbal WG ist mit unseren Insektiziden und Fungiziden mischbar. **Anwenderschutz:** Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug + Schutzbrille oder Visier tragen. Ausbringen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug tragen. Technische Schutzvorrichtungen während des Ausbringens (z.B. geschlossene Traktorkabine) können die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung ersetzen, wenn gewährleistet ist, dass sie einen vergleichbaren oder höheren Schutz bieten.

	Berufliche Verwendung: Nachfolgearbeiten in behandelten Kulturen: bis 48 Stunden nach Ausbringung des Mittels Schutzhandschuhe + Schutzanzug tragen.
Nachbau	Keine Einschränkung
Einstufung	Achtung  P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H361fd Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.
Umweltverhalten	Das Produkt ist vom BLV bewilligt. Es kann auch im ÖLN eingesetzt werden, die Vorschriften der einzelnen Labelprogramme sind zu beachten.
Verpackung	1 kg
®	Reg. Marke der Belchim Crop Protection, Belgien
Zur Beachtung	Diese Informationsschrift soll beraten. Sie ersetzt die Gebrauchsanweisung nicht. Vor Anwendung des Produktes die Gebrauchsanweisung lesen und genau befolgen.

Version 25.02.25/RH/LG1135

Leu+Gygax AG
5413 Birmenstorf, Tel. 056 201 45 45
www.leugygax.ch